

# Altersvorsorge

für Freiberufler und Selbstständige

# Möglichkeiten der Altersvorsorge – Das Drei-Schichten-Modell

## **Basisversorgung:**

Die gesetzliche Rentenversicherung

**Die Basisrente („Rürup-Rente“)**

## **Kapitalgedeckte Zusatzversorgung:**

Die betriebliche Altersversorgung

Die Zulagenrente („Riester-Rente“)

## **Kapitalanlageprodukte:**

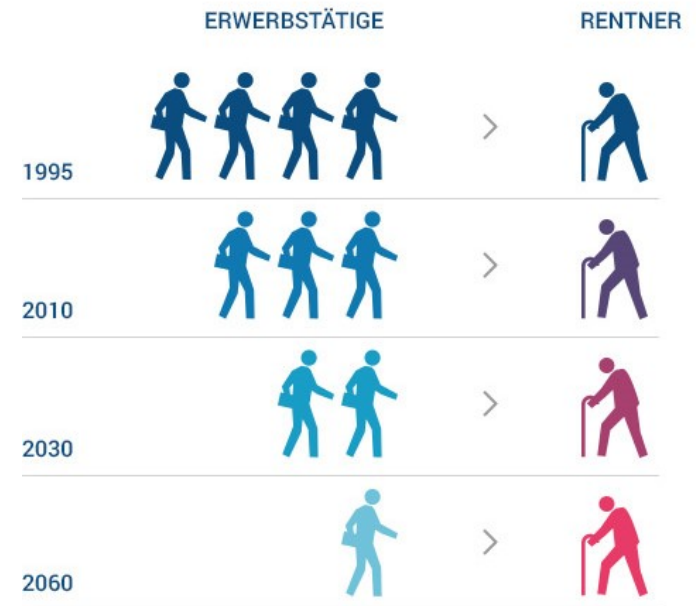
Lebens- und Rentenversicherungen

Rentenpapiere, Aktien, Fonds- und Bankprodukte, Sachwerte – insbesondere Immobilien

## Die gesetzliche Rentenversicherung (GRV)

Freiberufler und Selbstständige können freiwillig Beiträge in die GRV einzahlen - **eine sinnvolle Entscheidung?**

- ▶ **Umlagefinanziert**
- ▶ Beitragssatz nicht garantiert
- ▶ Rentenhöhe nicht garantiert
- ▶ Unzureichende Absicherung bei Berufsunfähigkeit
- ▶ Der demografische Wandel lässt sich nicht austricksen



- Bundesarbeitsminister Hubertus Heil will noch in diesem Jahr einen Gesetzentwurf zur Altersvorsorgepflicht für nicht abgesicherte Selbständige vorlegen: „Ich werde Ende des Jahres einen Gesetzentwurf zur Einbeziehung der Selbständigen in das System der Alterssicherung vorlegen“.
- „Künftig müssten Selbständige entweder „Mitglied in einem Versorgungswerk sein wie beispielsweise Ärzte und Anwälte, durch Rürup-Rente abgesichert sein oder eben in die gesetzliche Rentenversicherung eintreten“, sagte Heil.
- Wie eine Vorsorgepflicht konkret ausgestaltet werden wird, bleibt abzuwarten. Im Gespräch sind zum Beispiel Beitragssätze analog zur GRV (zurzeit 18,6% des Bruttoeinkommens), Schonfristen für Existenzgründer und Befreiungen ab einem bestimmten Alter.

# Die Basisrente

„Geschenke locken, heißt's, die Götter selbst“  
 (Euripides vor über 2400 Jahren)

- ▶ Basisrente – steuerlich großzügig gefördert
- ▶ **Kapitalgedeckt**
- ▶ Der gesetzlichen Rente nachgebildet:
  - Nur Rentenzahlung möglich
  - Nicht vererblich, nicht übertragbar, nicht beleihbar und nicht veräußerbar
  - Absicherung der eigenen Arbeitskraft und Witwen/r, Waisenrenten möglich
  - Identische steuerliche Behandlung
- ▶ Besteuerung der Rentenzahlung
  - 2019 78%
  - 2020 80%
  - 2025 85%
  - 2030 90%
  - 2035 95%
  - 2040 100%
- ▶ Der Steuersatz ist im Alter i.d.R. niedriger als während des Erwerbslebens

Jahr	Steuerfreier Anteil in %	Maximal absetzbarer Betrag in € ledig/verh.
2019	88	24.304/ 48.608
2020	90	?
2021	92	?
2022	94	?
2023	96	?
2024	98	?
2025	100	?

**Rendite durch Steuerersparnis**

**Steuerfreier Anteil ab 2025  
100%**

## Vergleich GRV - Basisrente

	GRV	Basisrente (Beispiel)
Zu versteuerndes Jahreseinkommen in EUR	30.000	30.000
Beitrag in Prozent des Brutto-Jahreseinkommens	18,6%	18,6%
Monatsbeitrag in EUR	465,00 (Netto 323,64)	465,00 (Netto 323,64)
Beitragsjahre	35 Jahre	35 Jahre
Rentenbeginnalter	67 Jahre	67 Jahre
<b>Monatliche Rente</b>		
Garantiert		522,82 (EkSt 0,00)
Mit Überschüssen*	933,10 (EkSt 27,00)	1.319,14 (EkSt 118,50)

# Rentenversicherungsprodukte

## 1. Klassische Rentenversicherung (konservativ)

- ▶ Mündelsichere Anlagen
- ▶ Garantieverzinsung aufgrund des derzeit niedrigen Zinsniveaus 0,9 Prozent p.a.
- ▶ Zuzüglich erwirtschafteter Überschüsse

## 2. Indexpolizen (ausgewogen)

- ▶ Anlage in ETF-Fonds (exchange-traded-fund)
- ▶ Beitragserhaltungsgarantie bis zu 100 Prozent
- ▶ Teilweise Höchststandsgarantie
- ▶ Partizipation an der Index-Entwicklung

## 3. Fondsgebundene Rentenversicherung (chancenorientiert)

- ▶ Anlage in Investmentfonds
- ▶ Im Regelfall keine Garantieleistungen
- ▶ Höhere Renditechancen aber auch Verlustrisiken

## Die Boss-Assekuranz empfiehlt:

### Die Basisrente als Grundbaustein der Altersvorsorge

- ▶ Absicherung des Langlebigkeitsrisikos
- ▶ Insbesondere in Zeiten niedriger Zinsen wirkt sich die steuerliche Absetzbarkeit der Beiträge positiv als zusätzlicher Renditehebel aus.
- ▶ Einschluss der Beitragsbefreiung bei Berufsunfähigkeit – im Falle einer Berufsunfähigkeit übernimmt die Versicherungsgesellschaft die weitere Beitragszahlung in Ihre Altersvorsorge.

### Abschluss einer Berufsunfähigkeitsversicherung

- ▶ Zahlt ein individuell vereinbartes, garantiertes, monatliches Ersatzeinkommen an Versicherte, die aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in der Lage sind, ihren Beruf zu **mehr als 50%** auszuüben.
- ▶ Wird von den Verbraucherzentralen als **eine der wichtigsten Versicherungen** überhaupt empfohlen.



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

**Für Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.**



## **ALTERSVORSORGE**

**Boss-Assekuranz  
Versicherungsmakler e. K.  
Tauentzienstraße 1  
10789 Berlin**

**Telefon: 030-885 685-0  
Telefax: 030-885 685-88  
info@boss-assekuranz.com  
www.boss-assekuranz.com**

**Referentin: Christiane Boss**